

Sonntagstafel

20.04.2013 | 18:10 | von Erich Kocina (Die Presse)

Ein Lokal am Ring, das sehr Berlin ist: Das Burgring1 ist nicht unlustig.

Eigentlich passt es so überhaupt nicht an diesen Ort. Mitten am Ring, mit Blick auf Burggarten, Palmenhaus und neue Hofburg von hinten – in dieses imperiale Setting haben Alan Bandini (Ex-Loosbar) und Lukas Bawart (er spielte René Sackbauer bei Mundl) ein Lokal gepflanzt, das man eigentlich in Berlin vermuten würde. Leicht glimmende Glühbirnen hängen an langen, orangefarbenen Kabeln von der Decke, die Wände sind eher Patina als Design, die Speisekarte auf Tafeln auf alten Türflügeln an der Wand montiert. Kaum ein Tisch, kaum eine Sesselgarnitur gleicht der anderen. Ein bisschen Herr Lehmann ohne Rauchkulisserie und neu. Klar?

In Sachen Küche spielt man ein recht breites Programm – vom Räucherfisch-Mousse mit Gurke und Wasabi (intensiv!) über ofenwarme Quiche (recht o. k.) bis zu Wiener Klassikern à la Wiener Schnitzel, Tafelspitz oder (wer's braucht) gebackene Champignons. Zwischendurch lockt man auch Kaffeehauspublikum (vermutlich auch viele Touristen) mit Sachertorte, Apfelstrudel und Palatschinken (sehr fein übrigens die Crêpes mit Walnusscreme) ins Lokal, am Abend wiederum ziehen wohl eher die Cocktails. Ist das ein klares Profil für ein Lokal? Was soll's, es macht hier zu jeder Tageszeit Spaß. Die Preise sind für diese Gegend äußerst moderat. Und noch ist es gar nicht so schwierig, einen Platz zu bekommen. Das wird sich aber wohl bald ändern – denn dieses neue Lokal hat durchaus Charme. Und auch einen Schanigarten. Der wird im Sommer sicher sehr, sehr voll sein.

Burgring1, Burgring 1, 1010 Wien, So-Do 9-1 Uhr, Fr-Sa 9-2 Uhr, Tel.: 01/581 13 93,
<http://burgring.at>

© DiePresse.com